

ON FIRE!

ICOM international
council
of museums
Deutschland

ICOM Deutschland
Jahrestagung
03. – 05. Dezember 2025

Museum für Kunst
und Gewerbe Hamburg

ÜBER DIE KRAFT DER MUSEEN

Programm

Museen haben keine Grenzen. Museen sind vernetzt.

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

herzlich willkommen zur Jahrestagung von ICOM Deutschland 2025: „On Fire! Über die Kraft der Museen“! Über drei Tage hinweg werden wir uns aus unterschiedlicher Perspektive den Fragen nähern, welche Kraft Museen heute entfalten können – und wie sie als vertrauensvolle Orte zur Gestaltung gesellschaftlicher Prozesse beitragen können.

Wir starten am Mittwoch in die Tagung mit inspirierenden Exkursionen zu fünf verschiedenen Museen in Hamburg und einer feierlichen Eröffnung, die den thematischen Rahmen setzt.

Renommierte Expertinnen und Experten aus Museumsarbeit, Wissenschaft und Kulturpolitik teilen ihre Perspektiven in vier Diskussionsrunden, 15 Workshops und Mini-Symposien. Die Tagung bietet damit nicht nur fachlichen Austausch, sondern auch Raum für neue Ideen und Impulse – und hoffentlich genügend Zeit auch für den persönlichen Austausch und das Netzwerken. Abgerundet wird das Programm durch Abendempfänge der Stadt Hamburg und in den Deichtorhallen Hamburg, bei denen Sie den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen lassen können.

Ein besonderes Dankeschön geht an das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg für die gute Zusammenarbeit sowie an alle Mitwirkenden, Partnerinnen und Partner für Ihr großes Engagement. Lassen Sie uns diese Tage nutzen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Perspektiven zu gewinnen und die Zukunft der Museen gemeinsam zu gestalten.

Ich freue mich auf inspirierende Begegnungen und einen lebendigen Austausch.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Felicia Sternfeld

Präsidentin ICOM Deutschland

Exkursionen*

Altonaer Museum

Museumstraße 23, 22765 Hamburg

- 14:30 Führung 1: Blutiger Boden. Die Tatorte des NSU
Führung 2: Kunst & Quer – Künstlerische Perspektiven im Museum

Deichtorhallen Hamburg

Deichtorstraße 1-2, 20095 Hamburg

- 14:30 Führung 1: Into the unseen. The Walther Collection
15:30 Führung 2: Huguette Caland. A Life in a few Lines

Medizinhistorisches Museum Hamburg

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE),
Martinistraße 52 (Seiteneingang Frickestraße, Gebäude N 30), 20251 Hamburg

- 14:30 Führung: Lenins Tod. Eine Sektion

MARKK – Museum am Rothenbaum – Kulturen und Künste der Welt

Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg

- 14:30 Führung 1: Druckfrisch aus den Zwanzigern – Einblicke in Chinas Moderne
15:15 Führung 2: Pippis Papa – und eine wirklich wahre Geschichte aus dem Pazifik

Museum der Arbeit

Wiesendamm 3, 22305 Hamburg

- 14:30 Führung 1: Respekt. Eine Ausstellung übers gemeinsam Verschiedensein
Führung 2: Care! Wenn aus Liebe Arbeit wird

ab 17:00 **Registrierung**

On Fire! Über die Kraft der Museen

18:00 **Eröffnung**

Vestibül &
Live-Stream*

BEGRÜSSUNG

Prof. Tulga Beyerle, Direktorin, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
Dr. Felicia Sternfeld, Präsidentin ICOM Deutschland

GRUSSWORTE

Dr. Wolfram Weimer, Staatsminister für Kultur und Medien
Dr. Carsten Brosda, Senator der Behörde für Kultur und Medien Hamburg

18:30

KEYNOTE

Prof. Dr. Marion Ackermann, Präsidentin der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin

Im Anschluss: Gespräch zur Keynote und Q&A

Moderation des Abends: **Prof. Dr. Susan Kamel**, Professorin für Museologie, Museumsmanagement und -kommunikation, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

*Die Eröffnungsveranstaltung wird live via Zoom von ICOM Deutschland übertragen und aufgezeichnet.

19:30

Abendempfang der Stadt Hamburg

(Nur mit Anmeldung.)

ORT

Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg



DatWLAN

Zugang ohne Passwort

Programm und
Sprecherinnen



ab
8:30 **Registrierung**

9:30 **DER GEBAUTE RAUM – Über die Neupositionierung im baulichen Bestand**

Vestibül &
Live-Stream*

in Deutsch und
Englisch

Wie können sich Museen in ihren bestehenden Räumen neu positionieren, wenn sie inklusive, diverse und partizipative Dritte Orte werden wollen? Wie gelingt es, trotz der in die Architekturen eingeschriebenen Machtsysteme Offenheit und Kooperation zu ermöglichen? Wie umgehen mit Klassismus, Rassismus, Hierarchien der Räume? Wie umgehen mit den Sammlungen? Angesichts gesellschaftlicher Umbrüche und knapper Budgets stellen sich viele Häuser diesen Fragen. Welche neuen Nutzungen ohne große Umbauten sind machbar? Welche neuen Ideen entstehen dabei?

INPUTS UND DISKUSSION

Sophie Bartels, Wissenschaftliche Volontärin Kulturelle Bildung, Klassik Stiftung Weimar

Nina Lucia Groß / Tilman Walther, Kuratorische Leitung (Freiraum), MK&G Hamburg

Felix Krämer, Generaldirektor, Kunstpalast, Düsseldorf

Dr. Andrea Lissoni, Direktor, Haus der Kunst München

MODERATION

Dr. Claudia Emmert, Intendantin, Kunstmuseum Bonn

11:00 – 11:30 **Kaffeepause**

Spiegelsaal
& Lounge

*Die Panelsessions werden live via Zoom von ICOM Deutschland übertragen. Der Live-Stream wird von **Dominik Busch**, Leitung Abteilung Diskurs & Kommunikation, Zeppelin Museum Friedrichshafen, betreut.

11:30

DER SOZIALE RAUM – Empowering Museum

Vestibül &
Live-Stream*

in Englisch

Museen sind soziale Räume der Begegnung und Auseinandersetzung. Wirklich? Wer und was definiert diesen Raum? Wem gehört er und wer eignet ihn sich an? Lässt er sich demokratisch(er) gestalten? Wie stellen wir uns Museen, jenseits ihrer Räumlichkeiten, als soziale Räume der Beziehung und Vernetzung vor? Wie halten sie Raum für Konflikt? Wie organisieren Communities Museen und Museen Communities? Überhaupt: Wieviel Power haben Museen (noch)? Und wie transformieren sie ihre Macht in gestaltende Kraft, die eine andere, bessere Gegenwart und Zukunft ermöglicht?

INPUTS UND DISKUSSION

Dr. Bruno Brulon Soares, Dozent, University of St. Andrews, Schottland

Dr. Birga Meyer, Geschäftsführung, Schwules Museum, Berlin

Isabel Monroy Moreno, Leitung Kunstvermittlung, Museum MMK für moderne Kunst, Frankfurt am Main

Dr. Stephanie Sparling Williams, Kuratorin, Brooklyn Museum, New York

MODERATION

Prof. Dr. Joachim Baur, Professor Technische Universität Dortmund / freier Kurator Die Exponauten, Berlin

13:00 – 15:00 **Mittagspause**

Spiegelsaal
& Lounge

14:00 – 15:00 **Lunchtour im MK&G Hamburg**

Treffpunkt: Lounge

Führung: Inspiration SWANA – Neupositionierung einer Sammlung (Nur mit Anmeldung.)

Do 04. Dezember

ORT Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg

15:00-18:00 **Workshops & Mini-Symposien***

Aktionsraum UG

Alle Macht verteilen! Echte Jugendpartizipation ausprobieren.

MINI-SYMPOSIUM
Lilla Nagel / Lilly Philipp / Lisa Rocke / Sonja Tautz,
Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin

Werkstatt UG

Bildet Banden! Wenn Museen Zukunft proben

INTERAKTIVER WORKSHOP
Dr. Jenni Boie / Dr. Nina Szogs, Museum der Arbeit, Hamburg / **Nina Lucia Groß / Tilman Walther,** MK&G Hamburg / **Caroline Markiewicz,** Elf zu Null: Hamburger Museen handeln

Raum 2.41 2. OG

Das Museum ist schon da – wie wir Räume neu erzählen

INTERAKTIVER WORKSHOP
Andreas Geis / Alain Gloor, Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte Winterthur / **Roman Tschäppeler,** Atelier Guzo

Treffpunkt: Foyer

Einen Schritt voraus sein: Vorausblickende Architekturstudie zur Zukunft des MK&G

INTERAKTIVER WORKSHOP
Prof. Tulga Beyerle / Dr. Stephanie Regenbrecht, MK&G Hamburg / **Elke Schoonen,** Büro 51N4E, Brüssel / **Nemanja Zimonjić,** Büro TEN, Zürich

Design Lab UG

Erinnerungen weitertragen. Herausforderungen beim Zeigen von Objekten aus der NS-Zeit

WORKSHOP
Karolina Kühn / Ulla-Britta Vollhardt, NS-Dokumentationszentrum München

*Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an den Workshops & Mini-Symposien eine Anmeldung und Akkreditierung erforderlich ist.

16:00 – 16:45 **Kaffeepause**

Spiegelsaal
& Lounge

15:00-18:00 **Workshops & Mini-Symposien***

Vestibül UG

Evergreen statt One-Hit-Wonder – diversitätsorientierte Organisationsentwicklung im Museum erfolgreich verstetigen

WORKSHOP / DENKRAUM
Lara Abul-Ella / Anna Reinöhl / Josefine Trittel, Kulturstiftung der Länder, Berlin

Kinderreich UG

From burning issues to caring solutions – mit Game Design Methoden zu achtsamer Problemlösung im Museum

WORKSHOP
Dr. Mara-Johanna Kölmel / Dr. Tabea Widmann, Zeppelin Museum Friedrichshafen

Raum 1.7 1. OG

Ich fühl's (nicht): Dinge als Zünder

WORKSHOP
Luisa Hahn / Dr. Sandra Schürmann, Museum der Arbeit, Hamburg / **Dr. Vanessa Hirsch,** Altonaer Museum, Hamburg / **Dr. Dominik Hünig,** Deutsches Hafenmuseum, Hamburg / **Dr. Kerstin Petermann,** Museum für Hamburgische Geschichte, Hamburg

Raum 1.6 1. OG

Local Transformation – International Support? Wie internationale Kooperationen Möglichkeitsräume für Museen eröffnen.

WORKSHOP
Kathleen Clancy / Cherry Wong, Agentur für internationale Museums-kooperation, Berlin

Raum 0.43 EG

Museen zugänglich für alle – Von Sensibilisierung bis inklusiver Visitor Journey

WORKSHOP
Dr. Marion Hesse-Zwillus, Museumsdienst der Stadt Köln

Workshops & Sprecher:innen



16:00 – 16:45 **Kaffeepause**

Spiegelsaal
& Lounge

15:00–18:00 Workshops & Mini-Symposien*

Raum 0.10 EG
Objekt – Subjekt – Aktant: (nicht) menschliche Akteure als Vermittler:innen für die Kraft der Museen

WORKSHOP
Carolyn Melia Brendel, Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Hochschule für Künste Bremen / **Johanna Sentef**, Goethe-Universität Frankfurt

Ein Workshop der ICOM Deutschland Young Professionals.

Freiraum EG
Täterkunst schreddern! Kritische Perspektiven auf Objekte aus Gewalt- und Missbrauchs-kontexten

WORKSHOP
Birgit Bosold, Schwules Museum, Berlin / **Ida Clay** / **Zarah Gutsch** / **Andy Simanowitz**, MATHILDA, Wien / **Susanne Wernsing**, Altonaer Museum

Online
Who cares? Demokratisierung durch Fürsorgepraktiken im Museum

WORKSHOP
Nicole Kreckel, Museum für Gegenwartskunst Siegen, Goethe-Universität Frankfurt

Raum 1.4 1. OG
Zukünfte des Museums als sozialer Raum: Ein Workshop zu Teilhabe, Aushandlung und Transformation

FISHBOWL / BREAK-OUT SESSIONS
Caroline Assad, Stiftung Humboldt Forum, Berlin / **Stefanie Bach**, Völkerkundemuseen Dresden, Leipzig und Herrnhut / **Tara Devi Rai**, Doktorandin aus Nepal, Freie Universität Berlin / **Anna Schäfers** / **Anna Szöke**, Ethnologisches Museum und Museum für Asiatische Kunst, Berlin / **Gabriel Schimmeroth**, MARKK Hamburg

(in Englisch)



Workshops & Sprecher:innen

16:00–16:45 Kaffeepause

Spiegelsaal & Lounge

18:00 Wrap-up Workshops / Mini-Symposien

Vestibül & Live-Stream

19:30

Get-together in den Deichtorhallen Hamburg

(Nur mit Anmeldung.)

ORT

Deichtorstraße 1-2, 20095 Hamburg

Die MDG-Wirkungsspur

Was ist ein Museum und welche Rolle spielt es in unserer Gesellschaft? Das Projekt Museum Development Goals (MDG) lädt Sie ein, diese Frage im MK&G selbst zu erkunden. Die MDG-Wirkungsspur führt durch das Museum und zeigt an verschiedenen Stationen, wie Museen zu gesellschaftlichen Zielen beitragen – von Inklusion über Bildung bis Nachhaltigkeit. Jede Station steht für eines der 18 MDGs und macht sichtbar, wie sich die Kraft der Museen in ihren vielfältigen Arbeitsfeldern entfaltet. Mitmachen erwünscht: Teilen Sie Ihre Gedanken direkt an den Stationen!

Weitere Informationen: www.museum-development-goals.org

Wenn Sie mehr erfahren möchten, treffen Sie uns in der Lounge im MK&G!



ab
8:30 **Registrierung**

9:00 **DINGE UND SINNE – Von sorgenden Objekten**

Vestibül &
Live-Stream*

in Deutsch und
Englisch

Objekte sind Resonanzkörper – sie verändern sich durch den Kontakt mit Menschen und umgekehrt. Ihre Bedeutungen entstehen im Dialog und eröffnen vielfältige Perspektiven, wenn wir Beziehungen zu ihnen aufbauen. Über ihre Materialität wecken sie Gefühle, fördern Community Building und verbinden materielles mit immateriellem Kulturerbe. Was passiert, wenn wir Objekten zuhören, anstatt sie zu besitzen? Wie können unsere Sinne – auch jene jenseits der westlichen fünf – dabei helfen, Erinnerungen, Gefühle und Empathie zu aktivieren? Und wie können wir mit Objekten Sorge tragen füreinander und für unsere Umwelt?

INPUTS UND DISKUSSION

Monika Keenan, Koordinatorin für digitale Projekte, Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum

Danielle Kuijten, Director Imagine IC, Amsterdam

Dr. Mahret Ifeoma Kupka, Senior Kuratorin, Museum Angewandte Kunst, Frankfurt a.M.

MODERATION

Dr. Alina Gromova, Direktorin, Jüdisches Museum München

11:00 – 11:30 **Kaffeepause**

Spiegelsaal
& Lounge

*Die Panelsessions werden live via Zoom von ICOM Deutschland übertragen. Der Live-Stream wird von **Dominik Busch**, Leitung Abteilung Diskurs & Kommunikation, Zeppelin Museum Friedrichshafen, betreut.

11:30

MENSCHEN – Von kümmernden Strukturen

Vestibül &
Live-Stream*

in Deutsch und
Englisch

Museumsmitarbeitende sind vor allem intrinsisch motiviert. Vestibül wünschen sich aber zugleich klare Regeln ohne starre Hierarchien. Was ist nötig, damit Museen auch nach innen empowernd wirken können? Welche Organisationsstrukturen unterstützen echte Beteiligung und Selbstwirksamkeit? Welche Strategien lassen sich aus künstlerischen Praktiken ableiten, welche aus Inreach Prozessen? Und wo liegen die blinden Flecken?

INPUTS UND DISKUSSION

Lara Abul-Ella und Josefina Trittel, Projektkoordinatorinnen PRISMA, Kulturstiftung der Länder, Berlin

Dr. Sascia Bailer, Founding Director, Caring Culture Lab

Steph Scholten, Director, The Hunterian / Professor of Professional Practice (University Museums and Collections), University of Glasgow

MODERATION

Dr. Felicia Sternfeld, Geschäftsführende Direktorin Europäisches Hansemuseum Lübeck

13:00 – 15:00

Mittagspause

Spiegelsaal
& Lounge

13:30 – 14:30

Japanische Teezeremonie im Teehaus Shōseian, MK&G
(Nur mit Anmeldung.)

Treffpunkt: Lounge

15:00 – 17:00

ICOM Deutschland Mitgliederversammlung 2025

Vestibül
& Online

Nur für (angemeldete) Mitglieder.

DANKE!

Die ICOM Deutschland Jahrestagung 2025 „On Fire: Über die Kraft der Museen“ ist eine Veranstaltung von ICOM Deutschland. Wir danken allen Partner:innen und Sponsor:innen für die gute Zusammenarbeit. Unser besonderer Dank gilt auch der Behörde für Kultur und Medien Hamburg sowie den Hamburger Museen für den freundlichen Empfang in der Hansestadt.



Partner:innen und Sponsor:innen



Gefördert von



Impressum

Herausgegeben von ICOM Deutschland e.V.
Schönhauser Allee 163, 10435 Berlin, T: +49 30 69504525,
Email: icom@icom-deutschland.de, www.icom-deutschland.de

Leitung: Anastasia Ziegler, Geschäftsführerin
Team: Julia Fernow, Jasmin Hoffmann, Camilla Kragelund, Theresa Kröger, Marion Kuck

Gestaltung: hatch-berlin.de
Druck: Pinguin Druck GmbH, gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
Stand: 18. November 2025 (Änderungen vorbehalten.)

#ICOMHAMBURG2025

#ONFIRE

#KRAFTDERMUSEEN

icom-deutschland.de/programm

Folgen Sie uns
auf Social Media!

